

# Richtlinien zu Ausarbeitungen

1. Die Abgabe sollte in Form einer *ausdruckbaren* PS-, PDF-, DOC- oder ODT-Datei geschehen; zusätzliches Material wie Folien, Programme o.ä. kann ggf. mit der Ausarbeitung zusammen in einem ZIP- oder TGZ-File abgegeben werden.
2. Die Abgabe sollte über die dafür vorgesehene Aktivität im Medientechnik-Moodle-System geschehen.
3. Der Umfang einer Seminararbeit sollte in der Regel ca. 10 Seiten betragen, Bachelor- bzw. Masterarbeiten ca. 70. Betrachten Sie dies jedoch nur als einen groben Richtwert.
4. Für die Ausarbeitung dürfen Sie gerne weitere als die Ihnen zur Verfügung gestellten grundlegenden Quellen heranziehen.
5. Ähnlich wie ein Vortrag muss auch die Ausarbeitung geeignet sein, das entsprechende Gebiet zu erlernen – allerdings durch Lesen und nicht durch das Verfolgen eines Vortrages.
6. Für eine klare Aufteilung ist es sinnvoll, jeden Abschnitt mit einer Anmerkung zu beginnen, was in diesem Abschnitt gezeigt werden soll, und ihn mit einer entsprechenden Würdigung zu beenden.
7. Die Ausarbeitung darf keine bloße Aneinanderreihung von Stichworten oder eine reine stichpunktartige Beschreibung sein.
8. In der Ausarbeitung muss sauber zitiert werden. Die Angaben müssen ausreichen, um die Fundstelle eindeutig und zweifelsfrei zu identifizieren. Eine Erläuterung hierzu findet sich z.B. auf Wikipedia<sup>1</sup> – allerdings sind Zitate der Wikipedia und anderer Webseiten hier zulässig. Dies bedeutet dennoch insbesondere:
  1. Direkte Zitate müssen als solche mit Quellenangabe gekennzeichnet werden.
  2. Paraphrasen müssen mit Quellenangabe gekennzeichnet sein. Bei größeren sinngemäß übernommenen Sequenzen reicht es allerdings aus, diese einmal pauschal als der entsprechenden Quelle entnommen zu kennzeichnen.
9. Quellenangaben sind grundsätzlich exakt zu machen, d.h. insbesondere:
  1. Buchzitate enthalten zumindest: Name des Autors/Verlegers, Buchtitel, Verlag, Erscheinungsjahr und sollen die genaue Stelle (z.B. Seitenzahl) enthalten.
  2. Artikel aus Zeitschriften, Büchern, Konferenzbänden, Sammlungen u.ä. enthalten zumindest: Name des Autors, Aufsatztitel, Buch-/Sammlungstitel, Verlag, Erscheinungsjahr. Außerdem soll die Quellenangabe die genaue Stelle des Aufsatzes identifizieren, z.B. durch die Nummer der Zeitschrift und durch Seitenangabe oder Kapitelnummer. Zudem sollte der Herausgeber ersichtlich sein.
  3. Zitate von Webseiten enthalten den genauen URI der Seite (nicht nur den Domännennamen) und das Datum des letzten Besuchs. Zudem sind die entsprechenden Seiten (als PS-, PDF- oder HTML-File o.ä.) herunterzuladen und bei der elektronischen Abgabe mit abzugeben.
10. Die Zitierweise sollte konsistent sein, d.h. jedes Zitat muss dieselbe Form haben wie alle anderen. Diese Form können Sie allerdings frei wählen.
11. Die Nutzungsrechte der Ausarbeitung liegen bei der Hochschule Deggendorf (falls nicht explizit anders vereinbart).

---

<sup>1</sup> Seite „Zitat“. In: Wikipedia, Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 1. September 2011, 22:45 UTC. URL: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Zitat&oldid=93153239> (Abgerufen: 20. September 2011, 21:47 UTC)